

[E-BOOK] Rabenschwarz - Zepter und Mordio: Preuen Krimi (anno 1766) (berlin.krimi.verlag)

Rabenschwarz - Zepter und Mordio: Preuen Krimi (anno 1766) (berlin.krimi.verlag)

Von Tom Wolf

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #349787 in eBooksVerffentlicht am: 2012-10-29Erscheinungsdatum:
2012-10-29File Name: B009YMH094 | File size: 51.Mb

Von Tom Wolf : Rabenschwarz - Zepter und Mordio: Preuen Krimi (anno 1766) (berlin.krimi.verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Rabenschwarz - Zepter und Mordio: Preuen Krimi (anno 1766) (berlin.krimi.verlag):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen15 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Preuenkrimi nicht nur fr FansVon Ein KundeWer Preuen fr de hlt und historische Krimis zum Ghnen findet, sollte

einmal Tom Wolf Preuenkrimis probieren. "Rabenschwarz" hilft nicht nur auf spaige Weise gegen das Vakuum anzukmpfen, das der Geschichtsunterricht hinterlassen hat es hat dank der Themen Finanznot und Steuererhhung auch humorigen Gegenwartsbezug!Kaum ist der Siebenjhrige Krieg mit Ach und Krach berstanden, lsst der Alte Fritz das kostspielige Neue Palais bauen. Auch soll ein neuer Wasserbaumeister der werweiwievielte! endlich die Fontnen von Sanssouci zum Laufen bringen. Doch was nutzt der schnste Sieg, wenn die Krone danach bankrott ist?Aus Frankreich hofft der Knig, fhige Steuerbeamte zu bekommen, die seine Preuen tchtig abkassieren, um der ghnenden Leere im Staatstresor abzuhelpfen. Den einheimischen Eintreibern traut er nicht und schimpft sie "Kanaillen" genau wie die Baumeister und die Kche! Als die franzsischen "Steuerregisseure" nach Berlin kommen, beginnt ein drakonisches Geldabzapfen. Die auswrtigen Beamten stbern an Stadttoren, in Kellern und Kontoren und bitten jeden tchtig zur Kasse, wobei sie sich schamlos fr zgedrckte Augen bestechen lassen. Das Volk sthnt und ersinnt immer neue Schmuggelwege, um die Kontrollen zu umgehen.Eines schen Morgens hngt einer der Steuereintreiber tot am Hauptgebude der Berliner Steuerbehrde. Friedrich und sein Stab sind entsetzt: Ist es ein Racheakt oder gar das Signal zu offenem Aufruhr?Zur gleichen Zeit strt der seit Tagen vermisste und beim Knig gar nicht wohlgeleitene Baumeister des Neuen Palais die Premiere der Springbrunneneinweihung auf eine Weise, die schwerlich jemand vorhersehen konnte...Honor Langustier, der bereits mehrfach erfolgreich auf die Probe gestellte Koch-Detektiv aus der kniglichen Kche, recherchiert in allen Richtungen. Ballistische und strmungstechnische Experimente sowie Expertenbefragungen in Sezierkellern lassen keinen Zweifel an seiner Befhigung. Lebensgefhrlich wird es nicht nur, wann immer Langustier mit dem Kochen beginnt (da die Lektre pltzlich von grauerregendem Hunger begleitet wird), sondern auch als sich der Unerschrockene im Eifer der Verfolgung entschieden zu weit vorwagt.Mit sprachlicher und erzhlerischer Leichtigkeit gewinnt Tom Wolf einem unscheinbaren Jahr des achtzehnten Jahrhunderts gleich mehrere ungewhnliche Themen ab. Dass nahezu alles im historisch verbrgten Rahmen geschieht, erhht den kribbelnden Reiz dieses packenden Preuen-Thrillers.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. RabenschwarzVon Lala HitjaRabenschwarzGenial! Einem die Berliner Regie-Behrde von 1766 zu erklren, ohne Langeweile aufkommen zu lassen. Wer noch nicht wusste, wie man ertrinkt, der wei es nach diesem Buch. Sicher, einiges ist erfunden. Aber die Chronologie stimmt. Schlamperei beim Bau des Neuen Palais kriegt man sogar bei der Schlossfhrung gezeigt. Dass die Leute bunt gekleidet waren bei Hofe, das ist kein Einwand. Man kann nicht die farbenprchtigste Zeit schildern, ohne die Kostme zu erwghnen. Rokoko-Hof war Modenschau. Im grauen Magdeburg wars freilich nicht so bunt. Und was erfunden ist an der Story (geniale Sache das mit den Fontnen!), legt der Autor im Anhang offen. behaupt, dieser Anhang. Erste Sahnne.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hervorragend und sehr empfehlenswertVon Kotofej K. BajunWolfs Zepfer und Mordio ist ein fulminanter Vertreter der Preuenkrimis, der mit tiefgrndiger historischer Sachkenntnis und verspielter und hochintelligenter Kombinationsgabe die geistigen Fhigkeiten seines Lesers umwirbt. Wer solchen Potentials ermangelt, mge getrost die Finger davon lassen und sich der Trivialliteratur zuwenden. Alle anderen aber, die gerne mit dem Gelesenen auf etwas hherem Niveau interagieren wollen, und denen ein Buch nicht zum Zeittotschlagen und Einlullen dient, denen sei dieses Werk mit seinem fr seine Qualitt mehr als moderaten Preis wrmstens anempfohlen.Kotofej K. Bajun, Preuischer Landbote, Kulturredaktion

KurzbeschreibungEin Preuenknig hat es auch nicht leicht: Zur Einweihung des Springbrunnens im Park von Sans Souci erscheint als ungeladener Gast die Leiche eines Baumeisters, deren Verpackung keinen Zweifel daran lsst, dass hier ein Mord geschah. Als sei ein Toter nicht genug, wird noch am selben Tag aus Berlin die Auffindung eines toten Steuerbeamten gemeldet, den man dekorativ ans Zentralgebude der neuengerichteten Steuerbehrde gehngt hat. Eine Reaktion auf die rigide Steuerpolitik des Staates? Der Knig, dem die Luxussteuer der Lebensnerv seines Schlossbaues ist, will vor allem den Berliner Mord rasch aufgeklrt sehen. Doch der um Hilfe gebetene Honor Langustier befasst sich gleich mit beiden Fllen. Die Nachforschungen deuten bald darauf hin, dass es Querverbindungen zwischen den Verbrechen gibt.Weitere Titel der PreuenKrimi-Reihe als ebook:Knigsblau (1740)Silbergrau (1743)Muskatbraun (1746)Purpurrot (1750)Ros Pompadour (1755)Schwefelgelb (1757)Smaragdgrn (1759)Glutorange (1760)Kreidewei (1772)Goldblond (1778)Kristallklar (1786)PressestimmenGeschichte muss nicht trocken sein. Sie kann durchaus Spa machen und sogar kriminalistisch-spannend aufbereitet werden. Ein Garant dafr ist Tom Wolf. (Mrkische Oderzeitung)Mittlerweile ist der vierte Roman um den franzsischen Koch und Amateurdetektiv Honor Langustier, Zweiter Hofkchenmeister Friedrichs II., erschienen. Der promovierte Philologe Wolf spielt gekonnt mit Stil und Tradition historischer Romane und fgt Krimi-Plot und Detektiv elegant und bruchlos in den geschichtlichen Kontext. Ein echter Glcksfall! (die tageszeitung)Mit Honor Langustier ist Tom Wolf ein Geheimkommissr gelungen, der durch sein eigenes Persnlichkeitsprofil ebenso berzeugt wie durch seine kriminalistische Raffinesse. An seiner Seite tritt der Leser eine spannende und bestens recherchierte Reise durch das Berlin des 18. Jahrhunderts an. Das Genre des historischen Krimis ist keineswegs neu, und begabte Amateurermittler gibt es zuhauf. Selten aber war die Lektre historischer Krimis ein so sinnfroher und gleichzeitig spannender Gaumenschmaus, eine kulinarische Reise in die Kochkunst des 18. Jahrhunderts. Denn wer kann schon widerstehen, wenn die Lsung eines komplizierten Kriminalfalls

zusammen mit Austern la Marchale mit Seeigelpree part serviert wird? (Esslinger Zeitung) Kurzbeschreibung Ein Preuenknig hat es auch nicht leicht: Zur Einweihung des Springbrunnens im Park von Sans Souci erscheint als ungeladener Gast die Leiche eines Baumeisters, deren Verpackung keinen Zweifel daran lsst, dass hier ein Mord geschah. Als sei ein Toter nicht genug, wird noch am selben Tag aus Berlin die Auffindung eines toten Steuerbeamten gemeldet, den man dekorativ ans Zentralgebude der neueingerichteten Steuerbehrde gehngt hat. Eine Reaktion auf die rigide Steuerpolitik des Staates? Der Knig, dem die Luxussteuer der Lebensnerv seines Schlossbaues ist, will vor allem den Berliner Mord rasch aufgeklrt sehen. Doch der um Hilfe gebetene Honor Langustier befasst sich gleich mit beiden Fllen. Die Nachforschungen deuten bald darauf hin, dass es Querverbindungen zwischen den Verbrechen gibt. Weitere Titel der PreuenKrimi-Reihe als ebook: Knigsblau (1740) Silbergrau (1743) Muskatbraun (1746) Purpurrot (1750) Ros Pompadour (1755) Schwefelgelb (1757) Smaragdgrn (1759) Glutorange (1760) Kreidewei (1772) Goldblond (1778) Kristallklar (1786)